



Erlös des weihnachtlichen Rudelsingens an Tafel gespendet

Über eine Spende in Höhe von insgesamt 4000 Euro freute sich jetzt der 1988 gegründete Verein „Die Siegener Tafel“. Bei dem Geld handele es sich um den Gesamterlös des Weihnachts-Rudelsingens, das im vergangenen Dezember in der Kreuztaler Stadthalle stattgefunden hatte und das vom Team um Jörg Siewert organisiert worden war, erklärte Sybille Klein von der Siegener Tafel. Der bald 20-jährige Verein

verteilt unter der HTS an der Bismarckstraße in Weidenau pro Monat inzwischen rund 80 Tonnen Lebensmittel aller Art an Bedürftige. Pro Woche kommen nach Angabe des Vereins 5000 Menschen, darunter bedürftige Rentner ebenso wie Geringverdiener und Alleinerziehende. Der Aufwand des Vereins ist groß: Montags bis donnerstags holen vier „Kühl-Sprinter“ und ein Kleintransporter die Waren, die

sonst im Abfall landen würden, von 114 Geschäften und Märkten im Umkreis von bis zu 120 Kilometern ab. Die Spende soll einen kleinen Teil der dabei entstehenden Unkosten decken. Insgesamt sind 130 ehrenamtliche Helfer für den Verein tätig. Die ehrenamtlich Aktiven zeigten einen „unglaublichen Einsatz“, ohne den das gesamte Projekt nicht funktionieren würde, betonte Sybille Klein. Dirk Manderbach